

## BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 46 vom 03.02.2011

### für die deutsche Ostseeküste

#### *Seegebiet und Außenküste*

An der Westküste der Insel Hiddensee liegt ein schmaler Gürtel aus zusammengeschobenem und aufgepresstem, bis zu 20 cm dicken Eis. In der Pommerschen Bucht treiben dicht an der polnischen Küste einzelne Streifen aus dünnem Eis.

#### *Hauptfahrwasser*

**Fahrwasser nach Flensburg:** Im Hafen und auf der Innenförde kommt stellenweise Randeis vor, das Fahrwasser ist eisfrei.

**Fahrwasser nach Schleswig:** Auf der Schlei treiben im innersten Teil einzelne dünne Eisschollen, sonst eisfrei.

**Lübecker Bucht:** Im Hafen Neustadt kommen einzelne treibende Eisschollen vor.

**Fahrwasser nach Wismar:** Im Hafen sehr lockeres 3-5 cm dickes Eis, weiter bis Timmendorf liegt östlich der Linie Fauler See – Walfisch – Grasort dünne Eisdecke, das Fahrwasser ist eisfrei.

**Fahrwasser nach Rostock:** Offenes Wasser.

**Fahrwasser nach Stralsund:** In der Nordzufahrt nach Stralsund sehr dichtes, etwa 10 cm dickes Eis. Im Hafen Stralsund kommt sehr lockeres, weiter bis Palmer Ort lockeres 5-10 cm dickes Eis vor. Das Fahrwasser zwischen Palmer Ort und Freesendorfer Haken ist eisfrei, im Osttief treibt sehr lockeres dünnes Eis.

**Fahrwasser nach Sassnitz:** Im Hafen offenes Wasser.

**Fahrwasser nach Wolgast:** Zwischen Wolgast und Peenemünde lockeres, weiter bis Ruden sehr lockeres dünnes Eis.

#### *Boddengewässer:*

**Bodden südlich vom Darß und Zingst:** Mit 5-15 cm dickem, morsch werdenden Eis bedeckt. Zingster Strom ist eisfrei.

**Bodden zwischen Rügen und Hiddensee:** Mit 5-15 cm dickem, tauenden Eis bedeckt; das Eis bricht auf. Im Bereich Wittower Fähre tritt stellenweise dünnes Randeis auf.

**Greifswalder Bodden:** Der Hafen Greifswald-Wieck ist eisfrei. In der Dänischen Wiek liegt eine tauende Eisdecke unterschiedlicher Dicke (von 1 bis >15 cm), vor der Hafeneinfahrt offene Stalle, im Uferbereich treten etwa 1 m hohe Eisaufschiebungen auf. Im Hafen Greifswald-Ladebow kompaktes 5-15 cm dickes Eis. An der Nordküste liegt kompaktes 20 cm dickes Eis mit Wasser auf der Oberfläche. Im Süden kommt im Küstenbereich dichtes 5-15 cm dickes Treibeis, im zentralen Teil überwiegend offenes Wasser vor.

**Südlicher Peenestrom:** Das Achterwasser ist mit dichtem, etwa 13 cm dicken Eis bedeckt, sonst tritt örtlich offenes Wasser auf.

**Stettiner Haff:** Mit 10-15 cm dickem Eis bedeckt, im westlichen und südlichen Teil kommen offene Stellen vor.

#### **Aussichten bis 07.02.2011**

=====

Bei deutlich ansteigenden Lufttemperaturen, zeitweiligem Regen und frischem Wind aus südwestlichen bis westlichen Richtungen wird sich der Eisrückgang rasch fortsetzen. In allen Bereichen mit Eis ist mit einer östlichen bis nordöstlichen Eisdrift zu rechnen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

#### **Nautische Hinweise des WSA Stralsund**

Siehe unter: [www.wsa-stralsund.de/aktuelles/Eis](http://www.wsa-stralsund.de/aktuelles/Eis)

#### **Die aktuellen Eiskarten für die deutsche Nord- und Ostseeküste**

<http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp>